



Stützmauer Klinikum Kulmbach

Kulmbach



Im Herbst 2008 erhielt die Fa. Implenja Spezialtiefbau GmbH gemeinsam mit der Fa. W. Markgraf GmbH & Co. KG den Auftrag zur Umverlegung und Neugestaltung der Zufahrtsstraße zur Notaufnahme des Klinikum Kulmbach. Die neue Zufahrtsstraße erschließt den Neubau der Notaufnahmestation am Klinikum Kulmbach.

Der Auftrag beinhaltete den Aushub und Wiedereinbau von ca. 45.000 m³ Boden, Gestaltung von ca. 5.000 m² Außenanlagen, Herstellung von ca. 2.700 m² Asphaltstraße sowie den Bau von 150 m Stützmauern. Die Stützmauern wurden als rückverankerte, überschnittene Bohrpfehlwände mit Ortbetonkopfbalken hergestellt.

Hauptmassen:

1.200 stgm überschnittene Bohrpfähle d = 90 cm
350 stgm überschnittene Bohrpfähle d = 130 cm
710 m Daueranker bis zu 5 Litzen
411 m Kleinbohrpfähle d = 63,5 mm Tragglieð
72 to Bohrpfehlbewehrung
180 m³ Ortbetonkopfbalken

Auftragssumme (netto):

1,40 Mio EUR

Bauzeit:

01/2009 - 05/2009

Auftraggeber:

Zweckverband Klinikum Kulmbach

Services:

Herstellung von überschnittenen Bohrpfehlwänden

Ausführung:

Arbeitsgemeinschaft
Umfahrstraße mit Stützmauern
Klinikum Kulmbach
W. Markgraf GmbH & Co. KG/
Bilfinger Spezialtiefbau GmbH
Geschäftsstelle Bayern

Kontakt:

Implenia Spezialtiefbau GmbH
Infrastructure - Geschäftsstelle
Bayern

Sprottauer Straße 49
90475 Nürnberg

T +49 911 9849 112
F +49 911 9849 110

nuernberg.spezialtiefbau@implenia.com

www.spezialtiefbau.implenia.com